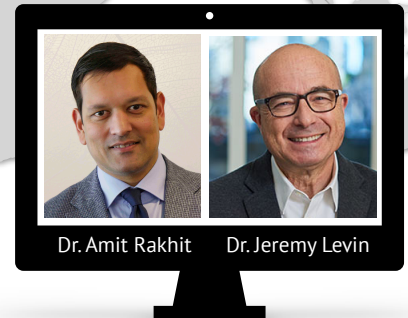




Virtuell ON TOUR



Webinar mit Ovid Therapeutics

"Wir sind wild entschlossen..., mehr denn je."

"Wir sind dankbar, Teil der Angelman-Community zu sein, ihr treibt uns an, ihr seid unsere Inspiration."

"Wir haben berechtigte Hoffnung, den AS-Betroffenen helfen zu können."

"Die Entwicklungen der Forschung sind atemberaubend."

... so war der euphorische Tenor des Ovid-Webinars am 10. Juni 2020. Der Präsident von Ovid Therapeutics **Dr. Amit Rakhit** sowie der Vorsitzende **Dr. Jeremy Levin** gaben uns bei der LIVE-Übertragung einen Überblick über den Stand der Dinge:



OV-101 (Wirkstoff: Gaboxadol) **ist aussichtsreicher Kandidat, das erste symptomatische Angelman-Therapeutikum zu werden.**

www.ovidrx.com

Die klinische Studie "NEPTUNE" befindet sich in der fortgeschrittenen Zulassungsphase III. Die Experten betonten, dass sie trotz Corona im Zeitplan liegen und die Phase III auch in verschiedenen europäischen Standorten gut angelaufen ist. In Deutschland findet diese Studie in München statt. Ovid rechnet damit, die finalen Ergebnisse Ende 2020 präsentieren zu können. Bereits jetzt steht Dr. Amit Rakhit mit der amerikanischen Zulassungsbehörde (FDA) sowie der europäischen Zulassungsbehörde (EMA) in Kontakt. Er geht davon aus, dass OV-101 in Amerika 6-9 Monate nachdem die Unterlagen eingereicht sind, zugelassen wird. Er hofft auf eine ähnlich schnelle Zulassung auch in Europa.

Audio-Aufzeichnung des Webinars vom 10. Juni 2020:

[https://
de.angelmanclinicaltrials.com/
industrysponsors](https://de.angelmanclinicaltrials.com/industrysponsors)

Kontakt Ovid:
scacciatore@ovidrx.com

Studienankündigung:
[https://www.clinicaltrials.gov/
ct2/show/NCT04106557?
term=neptune+ovid&rank=1](https://www.clinicaltrials.gov/ct2/show/NCT04106557?term=neptune+ovid&rank=1)

Das Medikament, so der Studienleiter, gleicht das durch den Genverlust bedingte Ungleichgewicht der Neurotransmitter aus. Es hat zum Teil einen enormen Einfluss auf das Schlafverhalten, die kognitive Entwicklung, die Kommunikationsfähigkeit und die motorischen Fähigkeiten. Geeignet ist OV-101 für alle AS-Betroffenen ab zwei Jahren. Die Verabreichung erfolgt oral, die Dosis wird an das Körpergewicht angepasst.

Ansprechpartner im Verein für den Medizinischen Bereich sind:
Evelin Dietrich
Birgit Hahn-Fedunik
as-info@angelman.de

Ferner berichteten die beiden Experten über ein neues Medikament in ihrer Pipeline, das das Angelman-Syndrom ursächlich behandeln kann. Der Kandidat mit dem Namen OV-881, befindet sich noch im frühen Stadium der Erforschung. Ovid rechnet damit, schon bald Neues diesbezüglich bekannt geben zu können.

Infos zum Angelman-Syndrom:
www.angelman.de

Infos zu Klinischen Studien:
[https://
de.angelmanclinicaltrials.com/](https://de.angelmanclinicaltrials.com/)